



Bildung und Kultur	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Srugis, Freia Datum: 11.12.2024	<b>Beschlussvorlage</b>	<b>2024/368</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

### Beratungsgegenstand:

Neubesetzung des Amts Kreisbeauftragte für Pflege und Erhalt der niederdeutschen Sprache (Plattdeutschbeauftragte)

### Produkt/e:

### Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium
N	16.12.2024	Kreisausschuss
Ö	19.12.2024	Kreistag

### Anlage/n:

### Beschlussvorschlag:

Christine Marquardt wird mit Wirkung zum 01.01.2025 zunächst bis zum 31.12.2026 für die Dauer der laufenden Wahlperiode des Kreistages (zzgl zwei Monate), zur ehrenamtlichen Plattdeutschbeauftragten des Landkreises Lüneburg bestellt.

### Sachlage:

Plattdeutsch gilt als ein wichtiges Kulturgut unserer Region. Deshalb engagiert sich der Landkreis Lüneburg für die Pflege, Förderung und Erhaltung dieses Kulturguts und hat ein Ehrenamt für den *Kreisbeauftragten für Pflege und Erhalt der niederdeutschen Sprache* geschaffen. Das übergeordnete Ziel des Plattdeutschbeauftragten ist es, Niederdeutsch bzw. Plattdeutsch im Alltag für Menschen aller Altersgruppen präsenter zu machen. Daraus leiten sich mit dem Amt verbundenen Aufgaben ab, wie z.B. Nahebringen der plattdeutschen Sprache im Bereich der Kindergärten und Schulen, Teilnahme in der Jury des plattdeutschen Vorlesewettbewerbs der kreiseigenen Schulen, Mitarbeit beim Arbeitskreis Plattdeutsch des Lüneburgischen Landschaftsverbands, Öffentlichkeitsarbeit zu Plattdeutsch-Aktivitäten in Stadt und Landkreis Lüneburg sowie Vernetzung mit Akteuren in der regionalen plattdeutschen Community.

Das Amt war aufgrund des Wegzugs des zuletzt ernannten Plattdeutschbeauftragten Kai Lührs vakant. Die Verwaltung hatte infolgedessen ein neues Stellengesuch gestartet und Gespräche mit mehreren Bewerberinnen und Bewerbern geführt. Final hat sich aus Sicht der Verwaltung Christine Marquardt (geb. 1992, wohnhaft in Amelinghausen) als die geeignetste Kandidatin für das Amt erwiesen.

Frau Marquardt ist bereits gut in der „Plattdeutsch-Szene“ vernetzt. Sie ist die erste Vorsitzende von

Lüneplatt. Sie hat sich bereits jetzt intensiv vernetzt und bringt sich ehrenamtlich ein.

Frau Marquardt spricht von „klein auf“ Plattdeutsch, sie verfasst regelmäßig plattdeutsche Texte in der Landeszeitung und koordiniert diese Rubrik. Zudem hat sie bereits zwei Bücher mit ihren Geschichten verfasst.

Das Ehrenamt wird nach der geltenden Entschädigungssatzung für den Landkreis Lüneburg vergütet. Gemäß der aktualisierten Fassung der Entschädigungssatzung, welche zum 01.11.2021 in Kraft getreten ist, erhält der/die Plattdeutschbeauftragte eine monatliche Aufwandsentschädigung von 450 Euro.

### Finanzielle Auswirkungen:

a) für die Umsetzung der Maßnahmen: \_\_\_\_\_ €

b) an Folgekosten: \_\_\_\_\_ 5.400,00€

c) Haushaltsrechtlich gesichert:

im Haushaltsplan veranschlagt

durch überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe

durch Mittelverschiebung im Budget  
Begründung:

Sonstiges:

d) mögliche Einnahmen:

wenn ja, umsatzsteuerliche Relevanz der Einnahmen:

ja

nein

klärungsbedürftig

### Klimawirkungsprüfung:

Hat das Vorhaben eine Klimarelevanz?

keine wesentlichen Auswirkungen

positive Auswirkungen (Begründung)

negative Auswirkungen (Begründung)

\_\_\_\_\_  
Begründung: